



Handgemachte Songs mit enormer Intensität!

Der in Detmold lebende Liedermacher Volkwin Müller spielt in seinen Konzerten Gitarre, Fußschlagzeug und singt dazu. Durch seine intime Instrumentierung und seine besondere Stimme erfahren die Songs eine enorme Intensität.

Musikalische Wegbegleiter behaupten, die besondere Stärke von Volkwin sei seine Empathie. Er spürt den Gefühlen seiner Umwelt nach, als hätte er eine besonders empfindliche Antenne im Herzen. Vielleicht hatte aber auch jemand diese Antenne in der Nadel seines Plattenspielers versteckt. Kein allzu ferner Gedanke, denn das, was Volkwin fühlt, bricht sich Bahn in seine Musik.

Das war besonders 2012 evident, als er dem Menschen und Musiker John Lennon mit einem Coveralbum Tribut zollte. „All you need is love“ bestätigte nickend das Magazin Akustik Gitarre. Und hätte sich Beatles-Freund Klaus Voormann dazu hinreißen lassen für Volkwin ein exklusives Lennon-Portrait zu zeichnen, wenn da nicht diese Extraportion Herzblut an den Gitarrensaiten geklebt hätte?

Die Songs von Volkwin nehmen einen mit auf die Reise ins Universum, von der man so schnell nicht mehr zurückkommen möchte. Volkwin kennt seine Gitarre, kreierte nach 25 Jahren als Musiker deutschsprachige Lieder, die sich hinter angloamerikanischen Produktionen nicht zu verstecken brauchen. Seine Themen findet er in inneren Gefühlswelten. Er singt von Mut, Zweifeln, vom Loslassen, aber auch vom Zutrauen in das eigene Ich. Volkwin's Musik wirkt fast schon wie der gute Freund, den man sich manchmal wünschen würde.

Aber auch bei seinen durch ihn bearbeiteten Neuinterpretationen von bekannten Coversongs von Lennon, Springsteen oder Sting zeigt er eine Vielseitigkeit und Tiefe, die nur wenige Songwriter erschaffen. 100% Volkwin, inspiriert von sanften Einflüssen wie Jackson Browne, Justin Currie (Del Amitri) oder David Crosby.

Seine eingängige Stimme, sein ebenso versiertes wie unaufdringliches Gitarrenspiel und seine Bühnenerfahrung machen den Detmolder Songschreiber im Konzert zu einem besonderen Erlebnis. Der Mann – so viel steht fest – braucht keine Rückendeckung durch eine Band, kein Gedöns, keine Reißleinen. Im Gegenteil. Was ihn treibt ist bestes Hand- und Mundwerk. Manchmal auch Fußwerk, wenn er seine folkverbundenen Lieder mit seinem Fußschlagzeug förmlich auf den Boden tackert.

Mit seinen Studioalben „Signale“ (2005), „Strawberry Songs“ (2012), „Mit anderen Augen“ (2016) und „Auf dem Weg“ (2020) hat Volkwin bisher vier Studio-Produktionen unter eigenem Namen veröffentlicht.

Sein Album „Auf dem Weg“ wurde 2020 für den Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert.

2024 veröffentlicht er sein Livealbum „Live im Kulturhaus“, welches er gemeinsam mit dem Hamburger Gitarristen Uli Kringler auf dem Blomberger Songfestival eingespielt hat. Der auf der Live-CD enthaltene Song „I'm on fire“ stammt von Bruce Springsteen.

Das Album erscheint im April 2024 auf der Longlist 2/2024 des Vereins "Preis der deutschen Schallplattenkritik" und wurde in der Rubrik Liedermacher von der Jury für den Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert.

Ausgewählte Pressestimmen:

„Mit eingängigen Melodien und schönem Zusammenspiel der Martin D-45 von Volkwin Müller und der Gibson Hummingbird des angemessen zurückhaltend agierenden Uli Kringler entsteht zwanglos ein ganz natürliches Klanggeflecht anheimelnder, nostalgischer Folk-Pop mit echtem Groove...“

(Akustik Gitarre, Michael Lohr, Main 2024)

„Müllers meist poetische Songs sind so oder so mit feinen Emotionen gewoben, sie eine Harmonie zwischen Herz und Saiten suchen...“

(Lippische Landeszeitung, Sven Koch, Februar 2024)

„Die samtige Stimme von Volkwin Müller, dem Musiker und Texter, legt sich weich um eigene Gedankenspiele...“

(Westfalen-Blatt, Vera Gerstendorf-Welle, Februar 2024)

„Das Album ist wirklich schön geworden. Mir persönlich gefällt „Ich muss Dir was sagen“ am besten“.

(Birgit Fuß/ Redaktion ROLLING STONE, 2020)

„Volkwin Müller. Musik wie ein guter Freund...“

(Musiker Magazin, Christian Biadacz, 2020)

„...Volkwin ist ein versierter Singer/Songwriter.“

(FOLKER! Ines Körver, 2019)

„...er hat eine Stimme wie James Taylor“

(Hamburger Abendblatt/ Arne Kolarcyk, 2015)

„...eigenwillig, ungekünstelt, sympathisch...“

(Gitarre & Bass, 2012)

„...er glänzt mit eigenen Liedern, guter Stimme und erstklassigem Gitarrenspiel“

(Lippische Landeszeitung, K.-H. Krull, 2011)

„...die Zusammenarbeit mit Dir hat viel Spaß gemacht...“

(Klaus Voormann, Musiker Graphiker und zweimaliger Grammy-Gewinner, 2004)

Hörproben und weitere Informationen:

www.volkwin.de

www.youtube.com/volkwino

www.facebook.com/volkwin.muller

www.instagram.com/volkwin.mueller/

Kontakt:

Volkwin Müller

Alter Postweg 9

32756 Detmold

Mobil: + 49 (0) 171 / 23 28 197

Email: music@volkwin.de